

Studiengang (Langbezeichnung):	<i>Master Interkulturalitätsmanagement</i>
Studiengang (Kurzbezeichnung):	<i>IEM</i>
Bachelor / Master:	<i>Masterstudiengang</i>
Erstellt von (Nachname, Fakultät):	<i>Dreyer, ANK / Design: Bedi-Visschers, ANK / Koperski, ANK / Seegmüller, ANK</i>
<i>SPO vom (tt.mm.jjjj):</i>	<i>17.06.2020</i>
Erstelldatum (tt.mm.jjjj):	<i>30.09.2024</i>
Semester:	<i>WiSe 2024/25</i>
Eingang beim Prüfungsamt:	<i>09.10.2024</i>

HIS-Modulnr.	Modul-Nr. laut SPO	Modulkurzbezeichnung	(Teil-) Modulbezeichnung Deutsch (lang)	(Teil-) Modulbezeichnung Englisch (lang)	Modultyp ²⁾	ECTS	SWS	Studiensemester ³⁾	Wiederholungs-frequenz	Vorlesung findet statt J/N	Import aus ⁴⁾	Export nach ⁵⁾
1. Semester												
10110	B1 a	GiH	B 1 a Interkulturelle Kompetenz (beide Teil-Module sind verpflichtend)	B 1 a a) Wissenschaftliche Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz*	Intercultural Competence 1/2	PM	3	2	1	WiSe	J	Internationale Handlungskompetenz
211010		AK		B 1 a b) Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen*	Intercultural Competence 2/2	PM	3	2	1	WiSe	J	Internationale Handlungskompetenz
2110030	B2	DKW	Deutsche Kulturstandards und Europäische Werte	German Cultural Standards and European Values	PM	8	4	1	WiSe	J		
2110060	B 3	WPF B 3	B 3 Kommunikative Kompetenz (ODER B 3.1 ODER B 3.2 wählen)	B 3 Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul: Drei Kurse aus „Sozial- und Methodenkompetenz (Block IV): Kommunikation“ ODER	Mandatory General Scientific Elective Module	WM	Insg. 6	6	1	SoSe + WiSe	J	AW-Programm
10320		IK		B 3.1 Interkulturelle Kommunikation (Dt./Eng.)	Intercultural Communication	WM	6	4	1	WiSe	J	
2111010		FS		B 3.2 Fremdsprache	Foreign Language	WM	Insg. 6	insg.4-8	1	SoSe + WiSe	J	AW-Programm
2111010	V1	AHI	Aktuelle Herausforderungen des Interkulturellen Integrationsmanagements	Current Topics in Intercultural Integration Management	PM	5	3	1	WiSe	J		
-	V2	WPF V 2 und V 5 b vhb	Fachbezogenes Wahlpflichtmodul aus dem Modulkatalog Wahlpflicht	Mandatory Subject specific Elective Module 1	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	teils auch vhb-Programm, Fak BW + S	
* [Wer bereits B1 a a) und B1 a b) erfolgreich absolviert hat, muss stattdessen 2 Kurse aus dem folgenden Angebot IHaKo plus absolvieren = B 1b Internationale Handlungskompetenz plus]												
10120	B1 b	IHaKo Plus	2 Kurse aus dem Angebot IHaKo plus auswählen (kann auch über die Semester 1 - 3 verteilt werden)	International Competence plus	PM	5	4	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Internationale Handlungskompetenz	
2. Semester												
2110040	B4	PM	Projektmanagement	Project Management	PM	5	4	2	SoSe	N		Fak S
2112060	B5	FP	Wissenschaftliches Forschungsprojekt mit Seminar (und vhb-Kurs "MA: Theorien und Konzepte der Forschungsmethodik in den Sozial- und Bildungswissenschaften" mit OTH-Prüfung)	Scientific Research Project and Seminar	PM	10	4	2	SoSe	N		
2111030	V3	CA	"Cultural Awareness" vermitteln	Teaching Cultural Awareness	PM	5	2	2	SoSe	N		
2111040	V4	KI 1	Kulturanalyse und interreligiöse Kompetenz		Cultural Analysis and	PM	5	4	2	SoSe	N	Fak S
		KI 2			Interreligious Competence							
2111060	V5a	BS	Entweder V 5 a ODER V 5 b ist zu wählen	V 5 a Studienbegleitendes externes Praktikum mit Seminar	Course-related Internship and Seminar	WM	5	2	2	SoSe	N	
-	V5b	WPF V 2 und V 5 b vhb		V 5 b Fachbezogenes Wahlpflichtmodul 2 aus Modulhandbuch Wahlpflicht	Mandatory Subject specific Elective Module 1	WM	5	2	2	SoSe + WiSe	J	teils auch vhb-Programm, Fak BW + S
3. Semester												
5552000	M1	MS	Masterseminar	Master's Seminar	PM	2	2	3	SoSe + WiSe	J		
5552100	M2 a	MAS	Schriftliche Ausarbeitung	Written Thesis	PM	25	-	3	SoSe + WiSe	J		
5552200	M2 b	MAV	Master-Präsentation und Verteidigung	Thesis Defence	PM	3	-	3	SoSe + WiSe	J		

HIS-Modulnr.	Modul-Nr. laut SPO	Modulkurzbezeichnung	Prüfungsart ⁶⁾	Prüfungsdauer [min.]	Erstprüfer/in ⁷⁾	Zweitprüfer/in ⁸⁾	Besondere Zulassungsbedingungen	Besondere Prüfungstermine	Zugelassene Hilfsmittel	Zentrale Prüfungsplanung (im Prüfungszeitraum) J/N
1. Semester										
10110	B1a	GIH	B 1a a) Wissenschaftliche Grundlagen interkultureller Handlungskompetenz (Vorlesung)**	Für das gesamte Modul: StA		Dreyer	de Ponte	IHaKo 1 und IHaKo 2 noch nicht erfolgreich absolviert	Falls mit den Dozierenden keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag	N
211010	B1a	AK	B 1a b) Analyse kulturell bedingter Konfliktsituationen (Übung)**			IHaKo-Dozierende	de Ponte, Dreyer	Teilnahme (80%)		N
2110030	B2	DKW	Deutsche Kulturstandards und Europäische Werte	StA m.P.*: Literarischer Fokus und historischer Fokus	40	Blod, Dreyer	Dreyer, Blod		Falls mit den Dozierenden keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag	N
10310	B 3.1	KK	B 3.1 Interkulturelle Kommunikation (Dt./Eng.)	Ref*	30	Dreyer	Bedi-Visschers		Falls mit den Dozierenden keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag	N
10320	B 3.2	FS	B 3.2 Fremdsprache	s. Modulkatalog Wahlpflicht		s. Modulkatalog Wahlpflicht	s. Modulkatalog Wahlpflicht		AW-Tag Keine	J
2111010	V1	AHI	Aktuelle Herausforderungen des Interkulturellen Integrationsmanagements	StA m.P.*	20	Dreyer, Hornung	Hornung, Dreyer		Falls mit den Dozierenden keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag	N
-	V2	WP 1 vhb	1 Fachbezogenes Wahlpflichtmodul 1 aus Modulkatalog Wahlpflicht **[Nur wer beides bereits erfolgreich absolviert hat, muss stattdessen 2 Kurse aus dem Angebot IHaKo plus absolvieren = B 1b Internationale Handlungskompetenz plus]	s. Modulkatalog Wahlpflicht		s. Modulkatalog Wahlpflicht	s. Modulkatalog Wahlpflicht		s. Modulkatalog Wahlpflicht s. Modulkatalog Wahlpflicht	N
10120	B1b	IHaKo +	2 Kurse aus dem Angebot IHaKo plus	StA m.P.*	40	Dozierende IHaKo	Dozierende IHaKo	IHaKo 1 und IHaKo 2 bereits erfolgreich absolviert	Falls mit den Dozierenden keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag s. Modulkatalog IHaKo plus	N
2. Semester										
2110040	B4	PM	Projektmanagement	StA in einer Gruppe		Winkler	Dreyer			N
2110050	B5	FP	Wissenschaftliches Forschungsprojekt mit Seminar	StA (5000 Wörter) und Klausur; die Arbeit darf in deutscher oder englischer Sprache angefertigt werden	60	Dreyer	Bedi-Visschers		Wörterbuch für Nicht-Deutsche Muttersprachler:innen	N
2111030	V3	CA	"Cultural Awareness" vermitteln	StA (10-15 S.) m.P.* (Lernbilanz)		de Ponte	Dreyer	Wissenschaftliches Poster (Gruppenarbeit)		N
2111040	V4		Kulturanalyse und interreligiöse Kompetenz	schrP	90				Wörterbuch für Nicht-Deutsche Muttersprachler:innen	N
2111060	V5a	BS		StA m.P.*	15	Hornung/Dreyer Dreyer, Amin	Dreyer/Hornung Amin, Dreyer	Die Dauer des zweiten Praktikums beträgt mindestens 60 Zeitstunden in einem Betrieb oder einer Einrichtung und muss einen interkulturellen Fokus aufweisen.	Falls mit Dozierenden keine Vereinbarung ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag	N
-	V5b	AW vhb	Fachbezogenes Wahlpflichtmodul 2 aus Modulhandbuch Wahlpflicht	Gemäß Regelung im Modulkatalog Wahlpflicht (siehe WPF V 2 und V 5 b)		Gemäß Regelung im Modulkatalog Wahlpflicht (siehe WPF V 2 und V 5 b)	Gemäß Regelung im Modulkatalog Wahlpflicht (siehe WPF V 2 und V 5 b)		Falls mit Dozierenden keine Vereinbarung ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag	N

3. Semester											
5552000	M1	MS	Masterseminar	Ref*	30	Dreyer	Amin			Terminvereinbarung mit Dozierenden	N
5552100	M2a	MAS	Schriftliche Ausarbeitung	MA; Sprache: deutsch oder englisch		Zugelassene Betreuer/in	Zugelassene Zweitbetreuer/in			6 Monate	N
5552200	M2b	MAV	Masterpräsentation und Vert	Präsentation*	30	Zugelassene Betreuer/in	Zugelassene Zweitbetreuer/in	Mind. "ausreichend" in M2.1		Terminvereinbarung mit Dozierenden	N

*Die Termine für die Referate und Präsentationen werden in den Lehrveranstaltungen mit den Studierenden gemeinsam festgelegt.

Erläuterungen zu diesem und den folgenden Blättern:

- Eine Studienarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas nach einschlägigen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens, deren Umfang ca. 10 bis 15 Seiten betragen soll.
- Eine Präsentation ist eine mediale Darstellung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas, deren Dauer 30 Minuten betragen soll.
- Ein Referat ist ein mündlicher Vortrag in einem festgelegten Zeitfenster mit einem Handout, dem ein ausgearbeiteter Text über ein bestimmtes Thema zugrunde liegt. Das Ziel ist die Vermittlung von Wissen, Informationen und Zusammenhängen.
- Die Termine für die Referate und Präsentationen werden in den Lehrveranstaltungen mit den Studierenden gemeinsam festgelegt.

HIS-Modulnr.	Modulkurzbezeichnung	(Teil-) Modulbezeichnung Deutsch (lang)	(Teil-) Modulbezeichnung Englisch (lang)	Modultyp ²⁾	ECTS	Studiensemester ³⁾	Wiederholungsfrequenz	Vorlesung findet statt J/N	Import aus ⁴⁾	Export nach ⁵⁾
IHaKo Plus										
2112140	AGP	Africa: Gender and Perspective (Dt./Eng./Fr.)	Africa: Gender and Perspective	WM/PM	3	1,3	WiSe	N	Internationale Handlungskompetenz	ZGK
2112190	IGP	India: Gender and Perspective (Dt./Eng.)	India: Gender and Perspective	WM/PM	3	2	WiSe + SoSe	N	Internationale Handlungskompetenz	ZGK
9911480	IÖ	Interkulturelle Öffnung	Intercultural Openness	WM/PM	3	1,2,3	WiSe+SoSe	N	Internationale Handlungskompetenz	
9911380	IAP	Interkulturalität in der Altenpflege - eine Praxiserkundung	Intercultural Issues and	WM/PM	3	1,3	WiSe	N	Internationale Handlungskompetenz	
9911180	IAB	Interkulturelle Aspekte im sozialen Beratungskontext	Intercultural Perspec	WM/PM	3	1,3	WiSe	N	Internationale Handlungskompetenz	
2112210	SSB	Das Selbst im Spiegel der anderen: Biografisches Erzählen im virtuellen	The self mirrored by ot	WM/PM	3	1,3	WiSe	N	Internationale Handlungskompetenz	

HIS-Modulnr.	Modulkurzbezeichnung	(Teil-) Modulbezeichnung Deutsch (lang)	Prüfungsart ⁶⁾	Prüfungsdauer [min.]	Erstprüfer/in ⁷⁾	Zweitprüfer/in ⁸⁾	Besondere Zulassungsbedingungen	Besondere Prüfungstermine	Zugelassene Hilfsmittel	Zentrale Prüfungsplanung (im Prüfungszeitraum) J/N
IHaKo Plus Prüfungen										
2112140	AGP	Africa: Gender and Perspective (Dt./Eng./Fr.)	StA m.P.	20	Bedi-Visschers	de Ponte				N
2112190	IGP	India: Gender and Perspective (Dt./Eng.)	StA m.P.	20	Bedi-Visschers	de Ponte		Falls mit Dozierender keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens zum AW-Tag		N
9911480	IÖ	Interkulturelle Öffnung	StA m.P.	20	Abt	de Ponte				N
	IAP	Interkulturalität in der Altenpflege - eine Praxiserkundung	StA m.P.	20	Weis	de Ponte				N
9911180	IAB	Interkulturelle Aspekte im sozialen Beratungskontext	StA m.P.	20	Ehrenberg	de Ponte				N
2112210	SSB	Das Selbst im Spiegel der anderen: Biografisches Erzählen im virtuellen Austausch mit irischen Studierenden	StA m.P.	20	Bürger	de Ponte				N

HS-Modulnr.	Modulkurzbezeichnung	(Teil-) Modulbezeichnung Deutsch (Name)	(Teil-) Modulbezeichnung Englisch (Name)	Modultyp ¹⁾	ECTS	SWS	Studiensemester ²⁾	Wiederholungs-frequenz	Vorlesung findet statt J/N	Import aus ³⁾	Export nach ⁴⁾	Prüfungsart ⁵⁾	Prüfungsdauer (min.)	Erstprüfer/in ⁷⁾	Zweitprüfer/in ⁸⁾	Besondere Zulassungsbedingungen	Besondere Prüfungsformate	Zugelassene Hilfsmittel	Zentrale Prüfungsplanung im Prüfungszeitraum I/II
-------------	----------------------	---	--	------------------------	------	-----	-------------------------------	------------------------	----------------------------	--------------------------	---------------------------	---------------------------	----------------------	-----------------------------	------------------------------	---------------------------------	---------------------------	-------------------------	---

WPF B 3

WPF B 3.1: Gültige Fächer für das Modul B 3.1 aus „Sozial- und Methodenkompetenz (Block IV): Kommunikation“

9911670	BM	Berufswahl Medien	Media as a professional choice	WM	2	2	1,2,3	SoSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	N						
9909350	KdK	Die Kunst der Kommunikation - Konflikt-situationen kreativ und dauerhaft lösen	The Art of Communication - Creative and Stable Solution of Conflict Situations	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Müller, Durja	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9911124	DT	Digitale Teamarbeit	Digital Team Work	WM	2	2	1,2,3	WiSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Plank	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9910010	GA	Gebärdensprache Anfängerkurs	Sign Language for Beginners	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Peppe	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9910130	GF	Gebärdensprache für Fortgeschrittene	Sign Language for Intermediate	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Peppe	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909970	GdK	Grundlagen der Kommunikation	Fundamentals of Communication	WM	2	2	1,2,3	WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Liebl	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909840	Gk	Gut kommunizieren - Gut ankommen - Herausfordernde Situationen in Beruf und Alltag meistern	Good Communication - Get down well - Handling challenging situation in job and daily life	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Müller	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909690	MK	Menschliche Kommunikation	Human Communication	WM	2	2	1,2,3	WiSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Knauer	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909360	Prä	Präsentation	Presentation	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Kleisch	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909310	RV	Rhetorik und Verhandlungstechnik	Rhetoric and Negotiation	WM	2	2	1,2,3	WiSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Vukovich	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909321	SKSB	Schreibkompetenz in Studium und Beruf	Writing Skills for Studies and Job	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Blod	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909560	VR	Vortrag und Rede	Presentation and Speech	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Gröger	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9910720	WK	Wertschätzende Kommunikation - in Beruf und Alltag	Appreciative Communication - in Job and Everyday Life	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Müller, Durja	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909330	Sme	Social Media - Kommunikation und Marketing	Social Media - Communication and Marketing	WM	2	2	1,2,3	WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Ebmeier	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9909570	ÖA	Öffentlichkeitsarbeit	Public Relations	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Plank	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9911050	Lee	Literatur entdecken und entschlüsseln	Discovering and Decoding Literary Texts	WM	2	2	1,2,3	SoSe	N	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Blod	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9911710	KS	Kreatives Schreiben	Creative Writing	WM	2	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Schenkel	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
9911890	HP	Kreatives Schreiben	Creative Writing	WM	2	2	1,2,3	WiSe	J	AW-Programm		Regelung bei AW	Regelung bei AW	Wolff	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	Regelung bei AW	N
2110060	IK	Interkulturelle Kommunikation (englisch/deutsch)	Intercultural Communication (English/German)	WM	6	2	1,2,3	WiSe	J			SIA m.P.	30	Dreyer	Bedi-Visschers				N

Im Modul 3.1 sind 6 ECTS zu erzielen. Dies kann auch durch Kombination mehrerer Lehrveranstaltungen erreicht werden, die sich zusammen zu mindestens 6 ECTS aufsummieren. Diese Lehrveranstaltungen können auch auf mehrere Semester aufgeteilt werden.

B 3.2 und W 7: Fremdsprache

Im Modul 3.2 sind 6 ECTS zu erzielen. Im Modul W 7 sind 5 ECTS zu erzielen. Dies kann auch durch Kombination mehrer Lehrveranstaltungen erreicht werden, die sich zusammen zu mindestens 6 bzw. mindestens 5 ECTS aufsummieren.

Diese Lehrveranstaltungen können auch auf mehrere Semester aufgeteilt werden.

Die Fremdsprache ist wählbar aus dem Katalog der Allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule (AW) an der OTH Regensburg im Bereich „Sprache“ oder der Universität Regensburg (Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung (SFA) am Zentrum für Sprache und Kommunikation (ZSK) der Universität Regensburg).

Sprachenmodule mit vergleichbaren Kompetenzen können anerkannt werden.

Nur im Falle von Studierenden, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die nicht in Deutschland aufgewachsen sind, ist zur Erfüllung der Anforderungen an Stelle einer nicht-deutschen Fremdsprache auch ein Sprachkurs aus dem Angebot der Kurse "Deutsch als Fremdsprache" (DaF) zulässig.

2 oder 4 SWS; ein an der OTH absolviertes Fremdsprachenmodul wird in den Master mit 3 ECTS eingebracht.

Die entsprechenden Lehrveranstaltungen des ZSK der Universität Regensburg werden mit den ECTS, die vom ZSK angegeben werden, in den Master eingebracht.

Dozent/-in/Erstprüfer/-in für das Fremdsprachenangebot der OTH Regensburg; Dozent(in) des jeweiligen Kurses, Zweitprüfer/-in: nach Prüferliste zum AW-Prüfungstag, in der Regel der Zweitprüfer/die Zweitprüferin in der mündlichen Prüfung, Liste in der Prüfungszeit im AW-Sekretariat.

Dozent/-in/Erstprüfer/-in für das Fremdsprachenangebot der Universität Regensburg: Regelung durch das ZSK der Universität Regensburg.

Schriftliche oder mündliche Prüfung oder Leistungsnachweis, Prüfungsform wie im Studienplan; AW Sprachen bzw. vom ZSK der Universität Regensburg festgelegt.

Hilfsmittel: keine; Zulassungsvoraussetzung: Teilnahme (Anwesenheitsverpflichtungen beachten)

Prüfungstermin an der OTH Regensburg: AW-Tag (schriftliche Prüfung), mündliche Prüfung vor oder nach dem AW-Tag, Terminvereinbarung mit Dozierenden

Prüfungstermin an Universität Regensburg: Regelung durch das ZSK der Universität Regensburg

HS-Modulnr.	Modulkurzbezeichnung	(Teil-) Modulbezeichnung Deutsch (lang)	(Teil-) Modulbezeichnung Englisch (lang)	Modultyp ¹⁾	ECTS	SWS	Studiensemester ²⁾	Wiederholungsfrequenz	Vorlesung findet statt U/N	Import aus ³⁾	Export nach ³⁾	Prüfungsart (6)	Prüfungsdauer [min.]	Erstprüfer/in ⁷⁾	Zweitprüfer/in ⁸⁾	Besondere Zulassungsbedingungen	Besondere Prüfungstermine	Zugelassene Hilfsmittel	Zentrale Prüfungsplanung (im Prüfungszeitraum) U/N
Gültige Fächer für das Modul V 2 und V 5 b																			
10120	IP	Internationale Handlungskompetenz plus	Intercultural Competence plus	WM	3	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Internationale Handlungskompetenz		SIA m.P.*		Hako Dozierende	de Ponte	Modul 8 ist erfolgreich absolviert	Falls mit Dozierenden keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens am AW-Tag		N
21180	ES	Fremdsprache	Foreign Language	WM	variabel	variabel	1,2,3	SoSe + WiSe	J	AW-Programm + ZSK bei Late Right		divers (Regelung durch AW-Programm bzw. ZSK)		Regelung durch AW-Programm	Regelung durch AW-Programm bzw. ZSK		Regelung durch AW bzw. ZSK		N
9910390	Ite	Intercultural Training (engl.) - Social Rules & Customs	Intercultural Training - Social Rules & Customs	WM	5	3	1,2,3	WiSe	N	AW-Programm		SIA m.P.*	20	Bedi-Visschers	Gük				N
2112010	ME	Menschenrechte und Ethik	Human Rights and Ethics	WM	5	2	1,3	WiSe	N			SIA m.P.*	20	Kriza / Dreyer	Dreyer / Kriza				N
2112030 (MS01)	ST	Sozialwissenschaftliche Theorien	Theory of Social Sciences	WM	5	2	2+3	Jährlich (2 semestrig)	J	Fakultät S		SIA		Backert	Bedi-Visschers		Falls mit Dozierendem keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens am AW-Tag		N
2112220	DE	Digitalisierung und Ethik	Digitalization and Ethics	WM	5	4	1,2,3	SoSe + WiSe	N	RSDS		SIA m.P.*	20	Kriza	Dreyer				N
2112070	OG	Organisation	Organisation	WM	5	4	1,2,3	SoSe + WiSe	N	Fakultät BW		schrP (siehe Fakultät BW)	(siehe Fakultät BW)	Hamella / Höschl	Höschl / Hamella			Regelung durch Fak BW	N
9909550	IT	Interkulturelles Training	Intercultural Training	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J			SIA m. P.*	20	Dreyer	Bedi-Visschers		Falls mit Dozierendem keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens 12. Februar 2025		N
2112090	K21	Kultur und Identität im 21. Jahrhundert	Culture and Identity in the 21st Century	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	N			schrP	90	Dreyer	Bedi-Visschers			Wörterbuch für Nicht-Deutsche Muttersprachler stehen	N
2112060	FK	Führungskompetenz	Leadership Competence	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J		Fak S	SIA m.P.*	20	Dreyer	Bedi-Visschers		Falls mit Dozierendem keine Vereinbarung, ist Abgabe bis spätestens 12. Februar 2025		N
2112080	WIP	Wissenschaftliche Propädeutik inter- und transdisziplinären Forschens	Academic Propaedeutics of Inter- and Transdisciplinary Research	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J			schrP	90	Amin	Dreyer		Klausur, Fr., 17. Januar 2025, 18.00-19.30 Uhr, Raum D203	Wörterbuch für Nicht-Deutsche Muttersprachler stehen	N
2112200	FVV	Framing violence and war in discourse (engl.)		WM	5	2	1,2,3	SoSe	N			SIA m.P.*	20	Prof. Dr. Maximiliane Dematz (TUM)	Bedi-Visschers				N

HIS-Modulnr.	Modulkurzbezeichnung	(Teil-) Modulbezeichnung Deutsch (lang)	(Teil-)Modulbezeichnung Englisch (lang)	Modultyp ²⁾	ECTS	SWS	Studiensemester ³⁾	Wiederholungs-frequenz	Vorlesung (findet statt J/N)	Import aus ⁴⁾	Export nach ⁵⁾	Prüfungsart ⁶⁾	Prüfungsdauer (min.)	Erstprüfer/in ⁷⁾	Zweitprüfer/in ⁸⁾	Besondere Zulassungsbedingungen	Besondere Prüfungstermine	Zugelassene Hilfsmittel	Zentrale Prüfungsplanung (im Prüfungszeitraum) J/N	
Gültige Fächer der vhb (gültige Fächer für das Modul V 2 und V 5 b)																				
-	ZUW	"Zuwanderung und Personen mit Migrationshintergrund als Zielgruppe im Sozial- und Gesundheitsbereich" plus „Absolute Armut - Globale Perspektiven - Internationale Soziale Arbeit“ - beide Kurse	Immigration and People with Migrant Background as Topic and Target Group in the Social and Health Sector" and "Absolute Poverty - Global Perspectives - International Social Work"	WM	4 + 3	2 + 2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. habil. Sonja Häußler + Prof. Dr. Ina Schildbach				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	GS	Grundzüge des Sozialrechts	Fundamentals of Social Rights	WM	5	3	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Kyriell-Alexander Schwarz				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	IER	Interkulturalität, Ethik und Recht	Interculturality, Ethics and Right	WM	5	3	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	VKM	Verhandlungsführung, Konfliktmanagement und Mediation	Negotiation, Conflict Management and Mediation	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Christian Lengl, Dr. Aylin Braun, Prof. Dr. Inge Scherer				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	BM	Betriebliches Bildungsmanagement	Educational management in Enterprises	WM	6	4	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	SHR	Strategic Human Resources Management (engl.)	Strategic Human Resources Management (engl.)	WM	5	4	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Max Ringstetter				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	MF	"General Management (Management und Führung in Organisationen - Teil A)" + "Managing Change (Management und Führung in Organisationen - Teil B)" - beide Kurse sind zu wählen	Management and Leadership in Organisations	WM	3 + 2	2 + 2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Katrin Winkler				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	ME	Medienethik: Themen & Diskurse	Media Ethics: Topics & Discourses	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Klaus-Dieter Altmeyen u. a.				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	IME	Integration von Migranten: Einführung	Introduction to Integration of Migrants	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Daniel Göler				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	II	Integrationspolitik und Integration fördernde Maßnahmen	Integration Policy and Integration Actions	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Daniel Göler				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	AA	Aufenthalts- und Asylrecht	Right of Residence and Asyl	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Kyriell-Alexander Schwarz				Regelung vhb	Regelung vhb	N
-	PMEU	Policy Making in the European Union. Institutions and Decision-Making Processes in the European Migration and Asylum Policy (engl.)	Policy Making in the European Union. Institutions and Decision-Making Processes in the European Migration and Asylum Policy	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	N	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)				Prof. Dr. Daniel Göler				Regelung vhb		N
-	IMa	International Marketing (engl.)	International Marketing	WM	5	2	1,2,3	SoSe + WiSe	J	Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)		Regelung bei vhb	Regelung vhb	Prof. Dr. Daniel Göler				Regelung vhb	Regelung vhb	N

Es muss eine Prüfungsform gewählt werden, die seitens der vhb mindestens zu einer workload von 5 ECTS führt und die benotet wird. Unbenotete Prüfungsleistungen aus der vhb können im Master nicht als Wahlpflichtfach eingebracht werden.

Gültig ist der aktuelle Stand auf der Homepage der vhb.

Fußnote	Notation	Beispiel	Bemerkung
1) Semester	WiSe oder SoSe	WiSe 2021/22, SoSe 2022	
2) Modultyp	PM = Pflichtmodul	TPM	"T", falls es sich um ein Teilmodul handelt
	WM = Wahlpflichtmodul	WM	Wahlalternativen besitzen dieselbe Modulnummer lt. SPO - Spalte 2
	AM = Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	AM	
3) Studiensemester	einzelne Ziffer, bei oder-Verknüpfung Ziffer Leerzeichen od. Leerzeichen Ziffer	3 od. 4	
4) Import aus	Studiengang Doppelpunkt Leerzeichen Modulkurzbezeichnung	MB: B-GEE	Es ist immer nur ein Modul anzugeben.
5) Export nach	Studiengang Doppelpunkt Leerzeichen Modulkurzbezeichnung	GK: MRT, BE: MRT	Es sind alle Studiengänge und Module, durch Komma getrennt, anzugeben.
6) Prüfungsart	Kurzschreibweise wie in der SPO	schrP	
7) Erstprüfer/in	Fall 1: ein/e Prüfer/in		
	Prüfer/innenkürzel	Scn	
IHaKo	Fall 2: mehrere Prüfer/innen, aber nur eine Anmeldenummer mit Endziffer 0 wegen zentraler Eintragung der Noten		
	alle Prüfer/innenkürzel mit / verbunden, keine Leerzeichen	Bow/Scn	
	Fall 3: mehrere Prüfer/innen, mehrere Anmeldenummern mit angegebenen Endziffern		
	Prüfer/innenkürzel kein Leerzeichen runde Klammer auf Endziffer runde Klammer zu Komma Leerzeichen	Bow(1), Scn(2), Las/Keh(3)	anschließend kommen die weiteren Prüfer/innenkürzel nach dem/r letzten Prüfer/in kein Komma falls mehrere Prüfer/innen sich eine Anmeldenummer teilen: siehe Fall 2
8) Zweitprüfer/in	Fall 1: ein/e Zweitprüfer/in		
	Prüfer/innenkürzel	Scn	
	Fall 2: mehrere Zweitprüfer/innen		
	alle Prüfer/innenkürzel mit / verbunden, keine Leerzeichen	Bow/Scn	
	Fall 3: mehrere Zweitprüfer/innen mit Zuordnung zu spezieller Anmeldenummer		
	Prüfer/innenkürzel kein Leerzeichen runde Klammer auf Endziffer runde Klammer zu Komma Leerzeichen	Scn(1), Bow(2), Las/Keh(3)	anschließend kommen die weiteren Prüfer/innenkürzel nach dem/r letzten Prüfer/in kein Komma falls mehrere Prüfer/innen sich eine Anmeldenummer teilen: siehe Fall 2

Wichtige Abkürzungen

Prüfungsformen

BA	Bachelorarbeit
Kl	Klausur
Kol	Kolloquium
MA	Masterarbeit
m.E.	Bewertung mit/ohne Erfolg
m.P.	mit Präsentation
mdLN	mündlicher Leistungsnachweis
mdIP	mündliche Prüfung
Pf	Portfolioprüfung
prLN	praktischer Leistungsnachweis
Pf	Portfolioprüfung
Prä	Präsentation
Pro	Projektarbeit
Prot	Protokoll
PStA	Prüfungsstudienarbeit
Ref	Referat
schrLN	schriftlicher Leistungsnachweis
schrP	schriftliche Prüfung
StA	Studienarbeit
TN	Teilnahmenachweis mit Erfolg

Lehrarten

Ex	Exkursion
Pr	Praktikum
Pro	Projektarbeit
S	Seminar
SU	seminaristischer Unterricht ggf. mit Übungen
SUW	Seminaristischer Unterricht bei fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen
Ü	Übung
V	Vorlesung

Hilfsmittel

B	Bücher
Fs	Formelsammlung

sFs	selbstgeschriebene Formelsammlung
TR	Taschenrechner (nicht programmierbar)
SK	Skipt (vom Dozenten zugelassen)
PSE	Periodensystem der Elemente
xhS	x handschriftlich verfasste DIN A4-Seiten.
zT	zugelassener Taschenrechner (Fakultät EI: CASIO FX-991 DE Plus)
W	Wörterbuch

Sonstige

LB	Lehrbeauftragte/r
LN	Leistungsnachweis
LV	Lehrveranstaltung
SPO	Studien- und Prüfungsordnung
SWS	Semesterwochenstunde
UE	Unterrichtseinheiten